

Geibel, Emanuel: 60. (1833)

- 1 Macht der Zeit verwornnes Stammeln,
- 2 Macht ihr wüster Rausch dir Pein,
- 3 Kehr', o Seele, dich zu sammeln,
- 4 Kehre bei dir selber ein.
- 5 Schon ein heilig ernster Wille
- 6 Zieht den Gott in deinen Kreis;
- 7 Bist du fromm und bist du stille,
- 8 So vernimmst du sein Geheiß.
- 9 Mag dir dann der Markt nicht lauschen,
- 10 Laß ihn stürmen, laß ihn rauscher
- 11 In besinnungsloser Hast!
- 12 Doch mit glücklicherm Geschlechte
- 13 Sitzest du die schönen Nächte
- 14 Bei der Zukunft schon zu Gast.

(Textopus: 60.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/61375>)